

Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Miscellaneous: Oberehren für die fünfjährige...

Neuigkeiten: Die hallesche Zeitung...

Nummer 168.

Hallesche, Donnerstag, 20. Juli 1893.

185. Jahrgang.

Zur ersten Ausgabe gehört: Die Familien-Verträge und Landwirtschaftliche Mittheilungen.

Neueste Nachrichten.

(Eigene Correspondenzen und Fernschreibnachrichten der Halleschen Zeitung.)

Vannover, 19. Juli. Der festonische Wägener Spielereprozess Seemann und Gesellen, welcher am 27. ds. eröffnet werden sollte...

Wien, 19. Juli. Wie die "N. N. Ztg." erfährt, mocht der internationale Wiener Getreide- und Saatmarkt am 28. und 29. August statt.

Wien, 19. Juli. Von den an der Demonstration gegen den Metropolitan-Gesellschaftsbesitzer Enderten wurden zwei von der Wiener Universität verhaftet...

London, 19. Juli. Die in Queensstown eingetroffene letzte Post meldet, daß in Santos Tausende von Personen am gelben Fieber gestorben sind.

Paris, 19. Juli. Das Archiduchtherrin brachste Cartes, den Präsidenten eines Finanzinstitutes, wegen Verleumdung durch die Presse...

Berlin, 19. Juli. Offiziell wird Petersburg noch für isoliert erklärt, dagegen wird geglaubt, daß die Seuche in den Provinzen in der Binnsee begriffen ist...

Konstantinopel, 19. Juli. Von morgen ab müssen sich die Reisenden aus Europa in Konstantinopel einer gründlichen Untersuchung unterziehen.

Die handelspolitische Zukunft.

Schutzzöllnerische Bestrebungen extremer Art bilden überall, wohin wir blicken, die Signatur des wirtschaftspolitischen Vorgehens. Frankreichs Thun und Treiben macht ebenso wenig hiervon ein Vorbild, wie die Handelsvertragsverhandlungen mit Rußland die unangesehnt dort vorkommende hochprotectionistische Stimmung...

Was nun unter diesen Umständen eine in Aussicht stehende größere Beeinträchtigung unseres Exporthandels anlangt, so fällt dies zwar für die heimische Volkswirtschaft schwerer als in anderen Ländern...

Der handelspolitische Geist, welcher nun einmal jetzt unter den Völkern herrscht, und dem Deutschland so folgen gelassen wird, ist nun wenigstens noch nicht niederkämpfen. Die Frage bleibt für uns wie sich Deutschland inmitten dieser fortgesetzten protectionistischen Kämpfe mit Bezug auf die Entwicklung seiner nationalen Produktion in Zukunft verhalten soll.

praktische Folgeabgabe, durch eine rationelle Vertragspolitik und durch billige Zollerückgabe zu begünstigen, ist die Aufgabe der Regierung, während die andere in einer kräftigen Förderung der Export- und Kolonialhandelsbetriebe besteht...

Deutsches Reich.

Ueber die Reise des Kaisers wird weiter gemeldet: Gestern Vormittag um 10 Uhr 15 Minuten gingen die "Hohenzollern" und der "Riß" nach Tula in See, wo das Kaiserpaar um 5 Uhr eintraf.

Die bisherigen Angaben über die Reisepläne des Kaisers sind, ausstärkeren Blättern zufolge, insofern ungenau, als er sich am 27. Juli von Kiel aus nicht direct nach Cowes zu begeben gedachte, sondern zunächst in Wilhelmshafen Stationenbestimmungen abhalten und erst am einem der beiden letzten Tage des Monats nach Cowes fahren wird.

Der Kronprinz, Prinz Gisel-Friedrich, sowie die übrigen Kinder Ihrer kaiserlichen Majestät sind am Mittwoch Vorm. 8 Uhr 20 Min. mittels Sonderzugs von Potsdam nach Wilhelmshöhe bei Rassel abgereist.

Am 19. Juli wird gemeldet worden, daß im Schloß Erdmannsdorf Vorbereitungen zum Empfang des Prinzen Friedrich Leopold getroffen worden. Hieran ist noch der "Kreuzzeitung" nur hinzuzufügen, daß vor etwa zehn Tagen der Prinz die Absicht hatte, nach Erdmannsdorf zu gehen.

Ueber die Reisepläne des Reichstagslers wird der "Schles. Ztg." geschrieben: Durch die Anstrengungen, die sich der Reichstagsler Graf Caprivi wider den Rath des Reiches mit seinen Erbherrn zum 2. und 3. Leung der Militärvorlage im Reichstage anfertigte, hat sich die Haltung seines Benehmens verzögert.

Die "Holl. Ztg." konstatiert, erneuert sich auch frühere Krisengerichte, die sich auf Rücktrittspläne des preussischen Kriegsinstitutors General v. Rittenborn-Stolau beziehen. Doch werde in der Leitung des preussischen Kriegsinstitutors schließlich vor dem Sommer ein Wechsel erfolgen.

An Wendt, um das Reichstagsmandat durch die Doppelwahl abzuwaschen, fand am 18. Juli eine Reichstags-Sitzung bei der sich als einziger Kandidat der konservativen Ständer und der Antijuristen Professor Förster gegenüberstanden. Das Resultat liegt nicht vollständig vor, doch hat Förster, wie bereits gemeldet, bereits einen so bedeutenden Vorsprung, daß seine Wahl gesichert ist.

Wie die "Wost. Ztg." konstatiert, erneuert sich auch frühere Krisengerichte, die sich auf Rücktrittspläne des preussischen Kriegsinstitutors General v. Rittenborn-Stolau beziehen. Doch werde in der Leitung des preussischen Kriegsinstitutors schließlich vor dem Sommer ein Wechsel erfolgen.

Dr. König, wobei die National-liberalen ohne Zweifel ihm stimmen werden.

Was verschiedenen Seiten war es vermuthet worden, daß der amtliche stenographische Bericht des Reichstags keine Anspitze nicht enthält, welche der Kaiser, bei der Errichtung nach der Verlesung der eigentlichen Verträge das insolgenden eine neue Auflage des Berichts über die Errichtungsfestung herfallen lassen...

Am 19. Juli wird gemeldet, daß der Reichstagsler Graf Caprivi, am 1. August in Cowes für die yacht-Regattawoche eintreffen werde. Auf der Kreuzfahrt in der Ostsee befindet sich als Vertreter des Auswärtigen Amtes der Geh. Legationsrath von Ribbenrod-Wächter im Gefolge des Kaisers.

Unter dem Namen "Panslavische Bund" München und auf der Welt für die "Panslavische Bund" hat sich in Hamburg eine Gesellschaft gebildet, die vor allem das Gebiet von Nordobst und des Pflanzens Andreus Lambert (Königs-Vorsteher) sowie in herausgehoben als die "Panslavische Bund" zu machen gedenkt.

Der Reichstagsler hat, wie die "Nordb. Allg. Ztg." erfährt, die Finanzminister der Einzelstaaten eingeladen, zu einer Besprechung mit dem Staatssekreter des Reichs-schatzamt am 6. August in Frankfurt a. M. zusammenzutreten. Zweck der Besprechung soll sein, zu einer Verständigung über die beste Art der Deckung der durch die Heeresreform erwachenden Mehrausgaben und über verschiedene sonstige Fragen der Reichs-Finanzpolitik zu gelangen.

Erst nachdem über diese Fragen ein Einverständnis erzielt ist, wird, wie die "Nat. Ztg." vermuthet, die Ernennung eines neuen Reichsschatzmeisters an Stelle des Freiherrn v. Waldthaus-Glück erfolgen. Der Grund für den Rücktritt des letzteren liegt, wie der "Reichshof" zuerzähnt, in dem Umfange, daß nach dem Verlaufe der Reichstagsverhandlungen auf die Heranziehung des Reiches für die Kosten der Heeresverpflichtung verzichtet werden muß. Herr v. Waldthaus hege die Überzeugung, daß die Befähigung der nötigen Vorkehrungen ohne Veranziehung des Reiches zwar möglich sei, daß sie aber die Uebelstände des jetzigen Reiches eher verhehlen als vermindern würde.

Während der großen Verlegenheit bei Thron, der auch der Kaiser gehuldigen gedenkt, wird die der Heeresreform im großen Maße abzuweichen. Man wird, wie die "Danziger Ztg." hört, nach einer neuen Methode, die vor der Hand geheim gehalten wird, Verfahren und besondere Formen im Heeresreformangelegenheiten Anstalt vornehmen. Auch wird der Heeresreform die Vermeidung der Unangenehmlichkeiten und eine Abmilderung der Unangenehmlichkeiten zu bewerkstelligen, durchzuführen werden. Der gewaltige Angriff und Ueberrumpfung der Reichsversammlung wird durch die Stellung zu überwinden und der Reichstagsler in seinen Worten und Taten unmittelbar angreifen. Selbstverständlich wird das Bombardement eine große Rolle spielen, denn im Grundsatz muß es darauf abgesehen werden, die Reichsversammlung die unangenehmlichsten Mittel des Reichslebens zu zerstören und die moralischen Faktoren derselben zu entzünden, damit eine weitere Vertheiligung aufgegeben werden muß. Während dieser Zeit ist es, daß man vernehmen will, die Ueberrumpfung der Reichsversammlung zu überwinden und der Reichstagsler in seinen Worten und Taten unmittelbar angreifen.

Wie manchem von Seiten des Oberkommandos der Marine bestimmt ist, werden an den großen Herbstübungen der Flotte 21 Kreuzschiffe, 4 Torpedobrigaden und 24 Torpedoschiffe teilnehmen. Die Manöver nehmen ihren Anfang am 20. August und endigen gegen den 25. September. Das Manöverprogramm wird voraussichtlich die Flotte sein. Der Oberbefehl der Uebungen liegt in den Händen des kommandierenden Admirals Herr v. Goltz. In den Manövern wird die Flotte in drei Gruppen in drei Gruppen geteilt werden, die den Namen erhalten. Um diese Zeit werden die manövern stattfinden.

Tafelgefehrliche Missionen anordnen werden: 1. ... nach wurden die Domänen ...

...geerrte Bürgermeister von Neustadt, Dr. J. Ange, ...

Kirchliche Angelegen. In St. Pauli Form. 9 Uhr ...

Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten. ...

Berlin, 19. Juli. Das „Verl. L.“ ...

... über eine Unterredung ...

Paris, 19. Juli. Der Schöpfer ...

Birmingham, 19. Juli. Eine ...

Paris, 19. Juli. Von London ...

Paris, 19. Juli. Der ...

Volkswirtschaftlicher Theil.

Drahtnachrichten.

Gen, 19. Juli. Der ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Berlin, 19. Juli. Bei den ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Berlin, 19. Juli. Die ...

Basel, 19. Juli. Die ...

London, 19. Juli. Die ...

Madrid, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Paris, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Wien, 19. Juli. Die ...

Bermittelte Nachrichten.

Wichtigkeit der Aktien-Gesellschaften.

... die Aktien-Gesellschaften ...

... der Weltverstand nach Berlin ...

Die Reichs-Produktion des Deutschen Reichs

Die Gewerkschaften

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

Wärendstand in Ägypten.

... noch Nachfrage für die ...

Martiverte.

Wien, 19. Juli. ...

London, 19. Juli. ...

London, 19. Juli. ...

London, 19. Juli. ...

London, 19. Juli. ...

Börse der Stadt Halle a. S.

Halle a. S., den 20. Juli 1893.
Börse mit Aufchluss der ...

Wien --- Böden --- ...

Wittertartikel gefragt ...

Wiehwürste.

Wien, 19. Juli. ...

Wien, 19. Juli. ...

Magdeburg, 19. Juli. (Vollständiger Bericht) Auftrieb am 18. und 19. Juli. Die Magdeburger Börsen sind am 18. Juli...

brute je Abgabe: in Folge dessen sehen die Preise fast fast...

Waren- und Grundbesitzberichte

Wien, 19. Juli. Wegen mit Beibehaltung von Wechselkursen für...

Wien, 19. Juli. (Einfache Börsen) Die Börsen sind am 19. Juli...

Wien, 19. Juli. (Einfache Börsen)

Wien, 19. Juli. (Einfache Börsen) Die Börsen sind am 19. Juli...

Magdeburger Börse vom 19. Juli.

Table with 3 columns: Item, Price, and Quantity. Includes items like 'Magdeburger Börse vom 19. Juli' and 'Magdeburger Börse vom 19. Juli'.

Magdeburger Börse vom 19. Juli.

Table with 3 columns: Item, Price, and Quantity. Includes items like 'Magdeburger Börse vom 19. Juli' and 'Magdeburger Börse vom 19. Juli'.

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...

Wien, 19. Juli.

Wien, 19. Juli. Die Börse ist heute ziemlich ruhig...